

[4408.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

**Der Telegraph.** Grosses politisches Tages- und Unterhaltungsblatt. 7 gesp. Petitzeile 1½ N<sup>g</sup>.

**Illustriertes Familien-Journal.** 4 gesp. Nonpareillezeile 5 N<sup>g</sup>.

**Allgemeine Illustrierte Zeitung.** 4 gesp. Nonpareillezeile 5 N<sup>g</sup>.

**Frankfurter Illustrierte Zeitung.** 4 gesp. Nonpareillezeile 3 N<sup>g</sup>.

**Hamburg - Altonaer Illustrierte Zeitung.** 4 gesp. Nonpareillezeile 3 N<sup>g</sup>.

**Illustriertes Wochenblatt.** 3 gesp. Petitzeile 1 N<sup>g</sup>.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30  $\text{f}$  verbreitet.

[4409.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

### Generalanzeiger

für

Thüringen, Franken und Voigtland

(Redacteur: Hofbiblioth. Hahn in Gera) allgemein verbreitetes Anzeigebblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Inserationspreis pro 3 gespaltene Petitzeile 1 N<sup>g</sup>.

Greiz. **Otto Henning's Verlag.**

[4410.] Inserate

in dem „Anzeiger“ der von mir debittiren

### Recensionen und Mittheilungen

über Theater und Musik

und der

### Recensionen und Mittheilungen

über bildende Kunst

finden die zweckmässigste und erfolgreichste Verbreitung.

Bedingungen:

Für die 3 gespaltene Zeile 5 kr. oe. W. =

1 N<sup>g</sup>.

Für die 2 gespaltene Zeile 10 kr. oe. W. =

2 N<sup>g</sup>.

Für die ganzspaltige Zeile 15 kr. oe. W. =

3 N<sup>g</sup>.

Beilagen in 1200 Exemplaren berechne ich mit 3 fl. oe. W. = 2  $\text{f}$  excl. Stempel.

Die Beträge notire ich in Jahresrechnung und gewähre bei 30 fl. = 20  $\text{f}$  und

darüber 5% Rabatt.

Zur Vermittelung von Recensions-

exemplaren an die Redaction bin ich

jederzeit bereit.

Wien. **Karl Czermak**

(Expedition der Recensionen).

[4411.] Inserate

finden auf dem Umschlag der

### Kinderlaube.

Illustr. Monatshefte für die deutsche Jugend.

Auflage 20,000.

die weiteste Verbreitung. Für pädagogischen und Jugendschriften-Verlag dürfte es nicht leicht ein geeigneteres Organ zur Insertion geben. Der Preis pro gespaltene Zeile (56 Petit-n) beträgt 3 N<sup>g</sup>.

Dresden.

**G. C. Reinhold & Söhne.**

[4412.] Inserate für die mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich erscheinende

### Dörptsche Zeitung

werden prompt von mir besorgt und mit 1 N<sup>g</sup> für die dreispaltige Zeile in Jahresrechnung gestellt. — Beilagen mit meiner Firma in 550 Exemplaren werden mit 1  $\text{f}$  berechnet.

Dorpat, im Februar 1865.

**Th. Hoppe.**

[4413.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

### Crier'sche Zeitung,

deren Abonnementkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 S<sup>g</sup> pro 4 spalt. P.-z.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdrucks für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensions-exemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Crier.

**Fr. Vink'sche Buchh.**

[4414.] Zu Inseraten

empfehle ich die Umschläge von:

### Neubert's Gartenmagazin.

(Auflage 4000.)

### Littrow's Wunder des Himmels.

(Continuation bis jetzt 1500.)

und berechne die durchlaufende Petitzeile mit 3 N<sup>g</sup>. Ich bin auch bereit zu hangiren. Beilagen berechne ich pro 1000 mit 2  $\text{f}$ .

Stuttgart.

**Gustav Weise.**

[4415.] Den Herren Verlegern

von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlags die in unserm Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

### Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz u. Neg. u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile 2 S<sup>g</sup>. Beilagegebühren (Auflage 1500) 2  $\text{f}$ .

Crier. **Fr. Vink'sche Buchhandlung**

Verlags-Conto.

[4416.] Zu wirksamen Inseraten wird empfohlen der in Altstädten, St. St. Gallen, erscheinende

### Schweizerische General-Anzeiger,

das größte, billigste und verbreitetste Blatt der Schweiz. Insertionsgebühr für die vier-spaltige Petitzeile 15 Centimen.

[4417.] Zu Inseraten

empfehlen wir die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende

politische Zeitung

(5300.) **Kölnische Blätter** (5300.)

mit

### Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in vier Jahren die Auflage von

**5300 Exemplaren**

(laut Stempelquittung)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der 'Köln. Zeitung' und dem 'Frankf. Journal' übertroffen wird.

Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet. — Der für die Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1½ S<sup>g</sup> pro Zeile — wie bei allen andern Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Die Unterzeichneten stellen Inserate für die 'Köln. Blätter' mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.

Köln, Februar 1865.

**J. S. W. Voiserec.**

[4418.] Zu Inseraten für die

### Kölnische Zeitung

(Aufl. über 17,000, Petitzeile 2½ S<sup>g</sup>, Reclamenzeile 7½ S<sup>g</sup>),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden.

Köln.

**M. Lengfeld'sche Buchh.**

(E. S. Mayer.)

[4419.] Inserate

in dem bei uns erscheinenden

### Rostocker Tageblatt,

(einer täglich erscheinenden Zeitung)

à Petitzeile ½ N<sup>g</sup>,

und

### Allgemeinen Mecklenburgischen Anzeiger

der

landwirthschaftlichen Annalen des mecklenb. patriotischen Vereins,

à Petitzeile 1 N<sup>g</sup>,

finden in Mecklenburg eine große Verbreitung, das Tageblatt namentlich auch in den Städten Rostock, Wismar und Güstrow. — Beilagen zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplaren, zu den Annalen in 1000 Exemplaren. Beilagegebühren 1  $\text{f}$ .

**Hinstorff'sche Hofbuchhandlung** in Wismar.